



Presseinformation

Springe, Stand: 04.06.2025

Michael Städtler

Kontingenz und Begriff

Über das Denken von Geschichte und die Geschichtlichkeit des Denkens

Verlag: zu Klampen Verlag

Sprache: Deutsch

ISBN-13: 9783866747326

ISBN-10: 3866747322

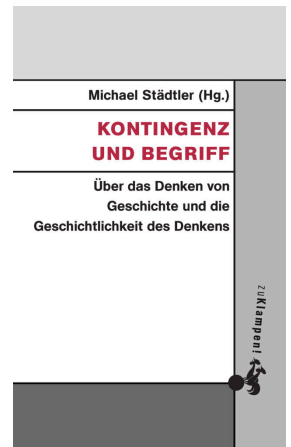
Erscheinungstermin: 21.06.2019

Auflage: Keine definiert

Einband: Keine

Umfang: 148 Seiten

Preis: 12,99 €



Wie lässt sich Geschichtliches in Begriffe fassen? Diese Frage muss ein kritisches Geschichtsdenken klären, das weder der Beliebigkeit noch dem Dogmatismus verfallen will.

Wer das soziale Leben von Menschen begreifen will, muss mit Bestimmtheit über Veränderliches sprechen können. Das erfordert einen irgend bestimmten Begriff von Geschichtlichem. Gerade dieser droht aber nicht nur in den historistischen, posthistorischen und postmodernen Methodologien, sondern auch in der neueren Philosophie verloren zu gehen.

Demgegenüber vertritt der vorliegende Band in der Tradition kritischer Geschichtsphilosophie, dass Denken insofern historisch und bestimmt ist, als seine Begriffe aus fortschreitender Kritik hervorgehen und in diesem Prozess ihre spezifische Bestimmtheit erhalten. Diese These rekonstruieren die Autoren von den theoretischen Grundlagen aus.

Mit Beiträgen von Andreas Arndt, Peter Bulthaupt, Günther Mensching, Tobias Reichardt, Michael Städtler, Hendrik Wallat und Moshe Zuckermann.

Über den Autor: Michael Städtler

Diss. Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften